

**Wie reden wir
zukünftig über
Stadtentwicklung?**

initia- tiven- aufruf!

**Stadtforum Berlin
26. Juni 2017
Ideenmarkt ab 16 Uhr
Stadtforum ab 18 Uhr
Markthalle Neun**

Kommunikation
Württembergische Straße 6
10107 Berlin
kommunikation@senstadum.berlin.de
www.stadtentwicklung.berlin.de
Gestaltung: Tom Unverzagt
für Urban Catalyst sm

Die Senatorin lädt Sie ein!

Bessere Beteiligung in Berlin – wie kann das gehen? Erfahrungen aus Berliner stadtentwicklungspolitischen Initiativen

Berlin wächst und verändert sich rasant. Wir wollen gemeinsam darüber diskutieren, wie diese Veränderungen auszugestaltet sind und wie Teilhabe erfolgen kann. Bürger*innen sollen mehr als bisher mitreden bei der Frage, wie sich Berlin entwickeln kann und wie ihr Lebensumfeld gestaltet werden soll. Deshalb wird die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen gemeinsam mit den Bürger*innen Berlins Leitlinien für Bürgerbeteiligung entwickeln. Den Auftakt für diesen Prozess bildet das Stadtforum Berlin am 26. Juni 2017 in der Markthalle Neun (Eisenbahnstraße 42-43, 10997 Berlin). Wir möchten von Ihnen wissen, welche Aspekte bei den Leitlinien für die Bürgerbeteiligung für Projekte und Prozesse der räumlichen Stadtentwicklung besonders berücksichtigt werden sollten.

Bei der Erarbeitung der Leitlinien zur Beteiligung möchten wir auf den aktuellen Berliner Erfahrungen aufbauen. Bestandteil des Stadtforums ist ein Ideenmarkt, der unterschiedliche Beispiele und Instrumente für Beteiligung in der Stadtentwicklung in Berlin präsentieren soll. Für diesen Ideenmarkt möchten wir auf Ihre Expertise und Mitwirkung zurückgreifen. Wir wollen die vielfältigen Aktivitäten und Erfahrungen von Initiativen in der räumlichen Entwicklung

Berlins nutzen, um gemeinsam vorhandene Instrumente zu reflektieren und den Einstieg in eine neue Beteiligungskultur für Berlin zu diskutieren.

Im Rahmen des 2-stündigen Ideenmarktes in der Markthalle Neun besteht unmittelbar vor dem Stadtforum sowie im Nachgang die Möglichkeit, dass Sie Ihre Initiative der Öffentlichkeit präsentieren, mit Vertreter*innen anderer Initiativen sowie den Besucher*innen des Stadtforums und der Markthalle ins Gespräch kommen. Damit können Sie Ihre Erfahrungen zur Beteiligung in der Stadtentwicklung weitergeben. Im Mittelpunkt sollen Anregungen stehen, wie Bürger*innenbeteiligung in Berlin ausgestaltet werden kann. Wir möchten auf dem Ideenmarkt allen Interessierten einen Einstieg in die Diskussion ermöglichen, welche vorhandenen Ansätze der Beteiligung sich als erfolgreich erwiesen haben.

Bis zu 20 Initiativen, die sich mit Themen der räumlichen Planung auseinandersetzen, können sich an einem Marktstand mit einem Plakat präsentieren, um

- Ansätze und Vorgehensweisen der eigenen Initiative vorzustellen,
- zu verdeutlichen, wie und in welcher Form sich die Initiative in der räumlichen Entwicklung Berlins engagiert und
- Erfahrungen und Wünsche der Initiative zu Bürger*innenbeteiligung in der Stadtentwicklung zu formulieren.

Sie möchten mitmachen?

Wenn Sie sich am Ideenmarkt beteiligen wollen, melden Sie sich bitte bis zum 8. Juni 2017 bei uns. Alle Interessierten erhalten dann als Grundlage eine Plakatvorlage per Email oder per Post zugeschickt. Das Plakat kann individuell ausgefüllt, beschrieben, beklebt oder collagiert werden. Gerne helfen wir Ihnen anschließend beim Druck der Plakate. Wir bitten um Ihr Verständnis dafür, dass sich nur Initiativen beteiligen können, die ein Plakat anfertigen und von denen ein*e Vertreter*in den Ideenmarkt am 26. Juni 2017 begleitet.

Wir freuen uns sehr auf Ihre Mitwirkung und sind gespannt auf Ihre Impulse!

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen

Kontakt und Fragen:

URBAN CATALYST studio
Glogauer Straße 6
10999 Berlin

Tel. +49.30.532.15.658
stadtforum@urbancatalyst-studio.de

Ansprechpartner: Jan Dubsky,
Christine Bock